

# Serenade 2018



***JOSH!* Jugendsinfonieorchester Schaffhausen**  
**Kanti SH/MKS**

Leitung: Ulrich Waldvogel Herzig

Donnerstag, 25. Januar 2018

20:00 Uhr  
Steigkirche Schaffhausen

präsentiert von der Kantonsschulverbindung Munot  
Eintritt frei (Kollekte)

*kanti*  
KANTONSSCHULE  
SCHAFFHAUSEN



M | K | S

Liebe Musikfreunde,

Das **JOSH!** ist bekannt für seine interdisziplinären Projekte. Im diesjährigen Programm fügt sich die bunte Sammlung von Texten und Musikstücken zu einem Gesamtkunstwerk zusammen. „Meine Geburt ist eine jener Tatsachen, an die ich einfach glauben muss, denn persönlich kann ich mich nicht im geringsten daran erinnern.“ schrieb Stawomir Mrozek im „Das Leben für Anfänger“. Seine Schriftstellerei setzte er zuerst für und schliesslich im Exil gegen die kommunistische Regierung in Polen ein. Er beschrieb Absurdes und Skuriles, um sein Publikum zum Nachdenken zu bewegen. Das **JOSH!** untermalt Mrozek's Texte zu allerhand Widersprüchlichem aus dem täglichen Leben mit passenden Stücken aus der Klassik und dem Film.

Wir wünschen viel Vergnügen mit den leidenschaftlich vorgetragenen sinfonischen Klängen und ein Lächeln über die andere Sichtweise auf das Absurde in unserem Alltag.

Mit freundlichen Grüssen in unseren leuchtenden Farben

rot-weiss-grün

Carl J. Koch v/o Freak

Altherrenpräsident der Verbindung Munot

Das **JOSH! - Jugendsinfonieorchester Schaffhausen Kanti/MKS** wurde im August 2008 gegründet. In wöchentlichen Proben werden pro Jahr ein bis zwei Konzertprogramme erarbeitet, die den Jugendlichen einen Einblick in die Welt der sinfonischen Musik geben, ihren musikalischen Horizont erweitern, ihre technischen Fähigkeiten dank genauer Probearbeit vergrössern und vor allem Freude am gemeinsamen Musizieren bereiten. Das **JOSH!** ist ein gemeinsames Projekt der Kantonsschule Schaffhausen und der Musikschule MKS. Es bildet die Oberstufe des Projekts „Orchesterschule“ der Musikschule MKS: Die Gesamtleitung des **JOSH!** liegt bei Ulrich Waldvogel Herzig. Er wird von verschiedenen Lehrpersonen der Kantonsschule und der Musikschule MKS unterstützt.

## Programm Serenade 2018

**M. Mussogksij**  
(Arr.: G.B. Buchner-F.)

1874

**Bilder einer Ausstellung** hat der Russe ursprünglich für das Klavier komponiert. Der tragische Tod eines befreundeten Künstlers und Architekten inspiriert den Komponisten zu dieser für damalige Zeiten gewagten Komposition. In der Retrospektive in der kaiserlichen Kunstakademie in St. Petersburg faszinierten ihn auf der über 400 Bilder umfassenden Ausstellung besonders die Darstellungen aus der russischen Sagenwelt, die er auf seine Weise vertonte.

**P. Hindemith**

1932

Die **Plöner Musiktag Suite** gilt als ein Beispiel für die „Gebrauchsmusik“ dieses deutschen Komponisten. Seine Stücke sollten entweder eine politische oder soziale Aussage haben und dabei auch von Amateuren gespielt werden können. Diese Suite war der Höhepunkt eines öffentlichen Musiktages und wurde von Gymnasiasten und ihren Lehrern im Städtchen Plön uraufgeführt.

**Nino Rota**  
(Arr.: J. G. Mortimer)

1972

**The Godfather** hiess einer der über 150 Filme, für die dieser äusserst produktive italienische Komponist die Titelmelodie schrieb. Daneben arbeitete er noch als Direktor des Konservatoriums von Bari und komponierte diverse Opern und Konzerte.

**James Horner**  
(Arr.: S. Richards)

2003

Die letzte Verfilmung von Homers Epos **Troja** sollte ein fulminanter Soundtrack untermalen. Als der Versuch des ersten Komponisten scheiterte, durfte die musikalische Hollywoodgrösse die heroischen Kämpfe musikalisch nachzeichnen.